

**WEIHNACHTSBOTSCHAFT
SEINER EMINENZ METROPOLITEN ATHENAGORAS VON BELGIEN
UND EXARCHEN DER NIEDERLANDE UND LUXEMBURG**

WEIHNACHTEN 2024

Protokollnummer 999/2024

Meine Lieben in Christus,

“Ehre sei Gott in der Höhen, und auf Erden Friede unter den Menschen Wohlgefallen”.

„Unser Gott, der vor aller Zeit war“, ist für uns Fleisch geworden. „Ein kleines Kind“ wird für uns geboren. „Und das Wort wurde Fleisch und wohnte in mir“ (Johannes 1,14). Und das Geheimnis, das von alters her verborgen war wird uns offenbart. „Mir ist ein Kind geboren, und mir ist ein Sohn gegeben, die Herrschaft wurde auf seine Schulter gelegt.“ (Jes 9,5).

Das ist, kurz gesagt, das tiefe Geheimnis der Menschwerdung Gottes und die besondere Bedeutung dieses großen Festes der Weihnacht, der Kathedrale unter den Festen. Basilius der Große berichtet darüber: das gemeinsame Fest der ganzen Schöpfung... Es bietet der Welt an, was es über der Welt ist... Lasst uns das Fest der Erlösung der Welt feiern, den Tag der Wiedergeburt der Menschheit.“

Die Schöpfung hat nun Anteil an der Wiederherstellung und der Errettung die nach den Worten des Apostels Paulus auf übernatürliche Weise vollzogen wurde: „denn weil die Wiederherstellung der Schöpfung die Offenbarung der Söhne Gottes zurückweist.“(Röm. 8,19).

Wir haben keinen Zweifel, dass die Teilnahme des Menschen am Mysterium der Menschwerdung in dem von uns genannten weiten Sinn zu verstehen ist den wir erwähnt haben. Aber wir haben auch keinen Zweifel daran, daß von allen Formen der Teilhabe des Menschen und seines Verhaltens gegenüber dem Geheimnis am interessantesten ist, wie die jungen Menschen mit diesem Geheimnis umgehen, die – in Mehrheit - bereit sind, die Botschaft von Weihnachten auf die positivste Weise anzunehmen.

Die Jugend hat ihre eigene Art zu verstehen und ihre eigene Art um das Geheimnis der Menschwerdung zu spüren. Die jungen Menschen von heute warten auf den Ruf und die Einladung der Kirche, die sie einlädt, um an dem unbegreiflichen Wunder der Weihnacht teilzuhaben. Besonders freue ich mich, ihre Bemühungen, ihre wertvollen ethischen, moralischen und edlen Interessen zu würdigen. Zugleich

beobachte ich mit Bedauern, dass Probleme aller Art sich vervielfachen, die Gleichgültigkeit, der Stress, die Lüge, die Individualität und die Anonymität nehmen zu. Deshalb müssen wir unsere jungen Menschen mit Liebe und Verständnis umarmen, um sich ihren Problemen zu stellen, ohne den Kontakt zu verlieren und vor allem, ihnen ein gutes Beispiel christlichen Lebens zu sein.

Unsere jungen Menschen sind - wie wir alle - Kinder Gottes, und ich bete, dass sie in die Kirche Christi finden werden, der für sie ein Kind geworden ist, das spirituelle Gleichgewicht, das ihr psychisches Wohlbefinden gewährleistet.

In diesen Tagen des Festes der Geburt Christi, des Königs des Friedens, beten wir und bitten unseren barmherzigen und menschenliebenden Gott, uns zu helfen, alle Konflikte und Krieg zu beenden. Unsere Gedanken richten sich besonders auf den sinnlosen Krieg in der Ukraine, wo sich die orthodoxen Christen gegenseitig umbringen, aber auch an alle die Menschen in Gaza und Syrien.

Ich wünsche Ihnen allen ein heiliges und gesegnetes Weihnachtsfest, sowie ein glückliches neues Jahr und ich bete, dass die Freude über seine Geburt eure Herzen mit Dankbarkeit gegenüber Gott für alles, was er für uns tut, erfüllt und besonders für die Liebe, die er uns durch die Geburt seines Sohnes in der Welt gibt.

Mit väterlichen Segen und meiner Liebe im Fleischgewordenen Herrn.

In Brüssel, in der Heiligen Metropole, Weihnachten 2024

Der Metropolit

**Athenagoras von Belgien
Exarch der Niederlande und von Luxemburg**

Nachtrag: Zum Vorlesen in der Kirche an Weihnachten